

WEDE MAGAZIN

Oldtimertreffen in Resse

Jahreshauptversammlung des Automobil Club Wedemark im ADAC

Eine Erfolgsgeschichte hat der Automobilclub Wedemark im ADAC kurz ACW, wie kaum ein anderer. Vor einigen Jahren noch kurz vor der Auflösung, erfreut er sich heute größter Beliebtheit. In jedem Vereinsjahr gesellen sich begeisterte Oldtimer- und Motorsport Fans dazu und füllen den Club mit Leben. Es ist ein sehr aktiver Verein. Ein hervorragender Vorstand versteht es mit seinen immer neuen und interessanten Ideen seine Mitglieder*innen zu begeistern.

So auch am letzten Wochenende bei der Jahreshauptversammlung in Knop's Restaurant „Zur Post“ in Abbensen. Der 1. Vors. Reinhard Kessemeier lies begeistert noch einmal das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Er lobte die super Zusammenarbeit mit dem Vorstand und allen Clubmitglieder*innen. Nur so können großartigen Ideen in die Tat umgesetzt werden.

Fürs nächste Jahr ist das allseits beliebte Oldtimertreffen in Resse am 25. Mai geplant. Oldtimerausfahrten, Autokino, Campingwochenende, Feuerzangenbowle, Wurstessen und vieles mehr stehen auf der Vereinsagenda 2025. Es verspricht wieder ein aktives und fröhliches Jahr zu werden. Neuwahlen standen ebenfalls auf der Tagesordnung. Jürgen Schlicht wurde als 2. Vorsitzender für weitere 2 Jahre in seinem Amt bestätigt. Sportleiter bleibt Tony Tute und als Schriftführerin ist Michelle Tute weiter für die Geschicke des Vereins zuständig. Ferner wurde von den motorsportlichen Erfolgen einiger Vereinsmitglieder berichtet. Reinhard Kessemeier nahm 2024 als Beifahrer von Sven- Otto Rumpfkeil mit einem Porsche 911 T 2.0 Baujahr 1966 bei der Rallye Monte- Carlo Historique teil. Jürgen Schlicht belegte 2024 in der Deutschen- Historischen Motorradmeisterschaft mit seiner „Moto

Morini 3 ½ Yellow Rebello“ teil und belegte Platz 4 in der Klassenwertung und Platz 13 in der Gesamtwertung. In der ADAC- Meisterschaft Niedersachsen- Sachsenanhalt konnte er sich in der Kategorie Historischer Motorsport auf Platz 3 platzieren. In der DMSB- Wertung des ADAC Niedersachsen- Sachsenanhalt platzierte sich Michelle Tute, in der Kategorie Rennslalom mit ihrem BMW 316i in der Gruppe G auf Platz 3. Tony Tute belegte mit seinem BMW 318i in der Gruppe F den 1. Platz. Neue Regularien für eine Vereinsmeisterschaft und die Sportförderung aktiver Mitglieder*innen wurden ebenfalls vorgestellt. Diese können auf www.acwedemark.de nachgelesen werden. Der Automobilclub Wedemark e.V. im ADAC trifft sich an jedem zweiten Freitag im Monat zum Clubabend und zu „Benzingesprächen“ um 19 Uhr in „Knop's Restaurant „Zur Post“ Abbensen. Gäste sind immer herzlich Willkommen.



Der Vorstand des ACW. Foto: privat

MTV wird zum Favoritenschreck

Oberliga: Mellendorfer Handballdamen weiter im Aufwind

Eine Woche nach der unglücklichen Niederlage in Wolfsburg wollten die Oberligadamen des Mellendorfer TV gegen den Tabellenfünften Vater Jahn Peine zeigen, dass die vorherigen drei Heimsiege am Stück kein Zufall waren.

Und so startete das Spiel in der gut gefüllten heimischen MTV-Halle im Silke-Hanebuth Immobilien Sportpark. Die Favoritenrolle lag allerdings auf Seiten der Peiner Damen, die auch das Hinspiel klar mit 33:21 für sich entschieden haben.

Die Partie begann zunächst ausgeglichen, doch nach 15 Minuten erarbeiteten sich die Mellendorferinnen, auch durch gute Paraden ihrer Torhüterin, einen kleinen Drei-Tore-Vorsprung, und das

Peiner Trainergespann sah sich gezwungen, seine erste Auszeit zu nehmen. Doch die Mellendorferinnen blieben auch danach konzentriert und gingen mit einem 14:10 in die Pause.

Nach der Halbzeit kamen die MTV-Damen motiviert aus der Kabine. Durch eine starke Abwehrarbeit, gute Paraden der Torhüterin und ein schnelles Angriffsspiel bauten die Mellendorferinnen ihren Vorsprung auf sieben Tore zum 19:12 aus.

Doch dann sahen die Zuschauer einen Bruch im bis dahin guten MTV-Spiel. Unnötige Ballverluste und technische Fehler häuften sich und die Abwehr bekam gegen den jetzt starken Peiner Angriff keinen Zugriff mehr. Peine kam Tor um Tor heran. Beim Stand von 19:16 nahm



Ausgelassener Jubel nach dem starken und siegreichen Spiel. Foto: Dirk Müntefering

einem weiteren 5:0-Lauf stellten sie in der 47. Minute auf 19:21. MTV-Trainerin Wein nahm ihre letzte Auszeit.

Und dieses Mal schien sie die richtigen Worte gefunden zu haben. Die Abwehr stand wieder sicherer und kämpfte. Im Angriff fand der MTV wieder Lösungen und zum Erstaunen des immer wieder laut anfeuernden Publikums schafften die Mellendorfer Damen einen 6:0-Lauf und schafften so in der 56. Minute mit dem 25:21 eine kleine Vorentscheidung. Doch Peine gab noch nicht auf und kämpfte, konnte die Niederlage aber nicht mehr abwenden.

Am Ende stand ein 26:24 auf der Anzeigetafel, die Mellendorferinnen tanzten im Kreis und bedankten sich anschließend bei

ihren treuen Fans für die Unterstützung. Aus den letzten fünf Spielen holten die MTV-Damen nun vier Siege und dürfen weiterhin vom Klassenerhalt träumen.

Am 22. Februar geht es für die 1. Damen zum bisher ungeschlagenen Tabellenführer MTV Rosdorf, bevor dann am 1. März der Tabellenachbar aus Rohrsen zum nächsten Heimspiel zu Gast ist. Anwurf in der Wedemarkhalle ist dann um 17.30 Uhr.

Mellendorfer TV: Johanna Berndt (7 Tore/davon 1 Siebenmeter), Vanessa Neuhaus(6), Charlotte Bergert (5/3), Stella Eichel (2), Franziska Koch (2), Sanne Pohlmann (2), Ina Werdin (2), Mia Barche, Pia Bode, Thanee Mattner, Julie Tiroke , Theresa Müntefering (TW), Vanessa Küster (TW)

Tag der offenen Tür

Gymnasium Mellendorf lädt für Freitag, 7. März, ein

Am Freitag, 7. März, öffnet das Gymnasium Mellendorf von 15 bis 17.30 Uhr seine Türen und freut sich auf viele neugierige Gäste. Besonders unsere zukünftigen Fünftklässler und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, die Schule kennen zu lernen.

Die Interessierten erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Einblicken in den Unterrichtsaltag, kreativen Projektpräsentationen und mitreißenden Aufführungen. Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgänge zeigen ihr Können in Theaterstücken, interaktiven Mitmachaktionen und vielem mehr.

Wer sich für unsere Arbeitsgemeinschaften interessiert, kann an diesem Tag aktiv hineinschnuppern: Die Schach-AG freut sich über neue Talente, der Unterfenchor mit mehr als 140 Sängerinnen und Sängern lädt zum Zuhören ein, die Schulsanitäts-AG demonstriert verschiedene Rettungstechniken, und die Schatten-theater-AG präsentiert ihr neues Stück im hoffentlich vollbesetzten Forum.

Auch der Schulleternrat, der Förderverein und die Schülervertretung stehen für Fragen und Gespräche bereit. Selbstverständlich ist auch die Schulleitung vor Ort

und informiert über die Schwerpunkte der Schule sowie über das Anmeldeverfahren im Mai.

Für eine kleine Stärkung sorgt der Förderverein mit frisch gebrühtem Kaffee und einer Auswahl an köstlichem Kuchen. In unserem Begegnungscafé gibt es die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen, sich kennenzulernen und sich über das Schulleben auszutauschen.

Die Schülerinnen und Schüler zeigen am 7. März beim Tag der offenen Tür ihr Können. Foto: privat

